REISEINFORMATION



GROSSE IRLAND RUNDREISE - BUSREISE IRLAND / LEINSTER

Einzigartige Landschaften mit dem Zauber von grandiosen Küsten und Klippen spiegeln sich mit wunderbaren Städten und Dörfern. Eine einmalige Gelegenheit, Nordirland und Irland von der schönsten Seite erleben zu können.

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise zum Flughafen für den Flug nach Dublin, wo Sie bereits von unserem Reisebus vor Ort erwartet werden. Zu den bedeutendsten historischen Gebäuden zählen das Dublin Castle aus dem 13. Jhd. und die eindrucksvolle St Patrick's Cathedral. Anschließend Fahrt zum Hotel.
2. Tag: Nach dem Frühstück fahren Sie durch ein sehr stark landwirtschaftlich geprägtes Gebiet, bis am Horizont der "Rock of Cashel" aufragt, er ist ein einzigartiges Monument irischer Geschichte. Der Berg erhebt sich 65 Meter hoch und gilt als irisches Wahrzeichen. Als Sitz von Feen und Geistern wurde er schon im Altertum verehrt. Im 4. Jhd. eroberte der Clan der Eoghanachta den Felsen und baute ihn zum Clansitz aus. Weiterfahrt zum Nächtigungsort in Killarney.
3. Tag: Eine der schönsten Panoramastraßen wartet heute auf Sie - der "Ring of Kerry". Irlands wohl berühmteste Besucherattraktion ist eine Panoramastraße, welche die Iveragh Halbinsel in Irlands Südwesten umrundet. Die Rundstraße führt größtenteils entlang der Küste durch eine spektakuläre, geradezu mystische Landschaft.
4. Tag: Von Killarney reisen Sie nach Bunratty Castle. Die normannische Burg wurde nach unzähligen Zerstörungen wunderbar restauriert. Im Museum werden Wandteppiche sowie Arbeits- und Schlafräume aus dem 15. und 16. Jhd. gezeigt. Anschließend Weiterfahrt zu den Cliffs of Moher. Die Klippen ragen an vielen Stellen nahezu senkrecht aus dem Atlantischen Ozean. Fahrt zum Hotel.
5. Tag: Durch das Gebiet der Burren fahren Sie zum Connemara National Park, eine romantische Moorlandschaft, worin sich Kylemore Abbey befindet, die älteste irische Benediktinerinnenabtei. Durch eine der einsamsten Gegenden Irlands geht es nach Sligo.
6. Tag: Durch die Landschaft der sagenumwobenen Tafelberge Irlands, den Benbulben und der Grafschaft Donegal erreichen Sie die Grenze zu Nordirland. Nach einem kurzen Aufenthalt in Londonderry, mit seinen gut erhaltenen Stadtmauern aus der Kolonialzeit, erreichen Sie den Giant´s Causeway. Der Damm ist seit 1986 UNESCO-Welterbestätte. Er besteht aus etwa 40.000 gleichmäßig geformten Basaltsäulen, die ein Alter von etwa 60 Millionen Jahren aufweisen. Über die Antrim Road geht es nach Belfast.
7. Tag: Der heutige Tag steht im Zeichen von Belfast. Bei der Stadtrundfahrt lernen Sie die bekanntesten Sehenswürdigkeiten kennen. Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, das Titanic Quartier zu besichtigen. Hier wurde das berühmte Schiff RMS Titanic gebaut, das 1912 sank.
8. Tag: Mit wunderbaren Eindrücken von der grünen Insel setzen Sie mit der Fähre nach England über. Entlang einer traumhaften Landschaft und vorbei an wunderbaren Dörfern erreichen Sie am Abend den Hafen von Hull für die Fährüberfahrt.
9. Tag: Am Morgen erreichen Sie die Rotterdam. Nach der Ausschiffung geht es Richtung Weibersbrunn zur Übernachtung.

10. Tag: Nach dem Frühstück gemütliche Heimreise.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Fahrt im Reisebus inkl. Basisservice
- Transfer zum Flughafen Wien oder München
- Flug Wien – Dublin oder München - Dublin
- inkl. 20 KG Aufgabegepäck, allen Steuern und Flughafentaxen (Stand Juni 2022)
- 8 x Nächtigung in Hotels der guten Mittelklasse inkl. Halbpension
- 1 x Fährüberfahrt Belfast - Cairnryan für Passagiere und Reisebus
- 1 x Fährüberfahrt Hull - Rotterdam in 2-Bett Innenkabinen inkl. Halbpension
- 1 x Eintritt Visitor Center Cliffs of Moher
- 1 x Eintritt Kylemore Abbey & Garden
- 1 x Eintritt Giants Causeway
- 1 x Eintritt Titanic Ausstellung
- örtliche Reiseleitung

STÄDTE

Dublin

Dublin ist die Hauptstadt und größte Stadt der Republik Irland. Der irische Name ist Baile Átha Cliath. Die deutsche Übersetzung lautet "Stadt an der Hürdenfurt". Der englische Name stammt vom irischen Duibhlinn "Schwarzer Teich".

Sehenswürdigkeiten und Kultur

Der Stadtteil Temple Bar ist Dublins Kulturviertel (vor allem für Touristen) mit einem munteren Nachtleben. Er liegt am Südufer des Flusses Liffey im Zentrum von Dublin. Im Gegensatz zu den umgebenden Stadtvierteln hat Temple Bar sich seine mittelalterlichen Straßenzüge mit vielen engen kopfsteingepflasterten Gassen erhalten. Temple Bar ist bekannt für seine Pubs und das Nachtleben mit Live Musik. Jedoch ist an "Good Friday" (Karfreitag) alles geschlossen und es gibt auch ein strenges Alkoholverbot an diesem Tag. Sogar in den Restaurants ist Alkoholausschank strengstens verboten.

Ein neues Wahrzeichen der Stadt ist der 2003 errichtete Spire des britischen Architekten Ian Ritchie nächst dem Hauptpostamt in der O'Connell Street, eine 123 Meter hohe Säule aus Edelstahl, die sich von einem Durchmesser von 3 Metern an der Basis bis auf 15 Zentimeter in der nachts beleuchteten Spitze verjüngt. Von den Dublinern wird der Spire gerne scherzhaft als "Der größte Zahnstocher der Welt" bezeichnet.

Killarney

Eine spektakuläre Naturlandschaft, historische Bauwerke und irisches Lebensgefühl - Killarney präsentiert sich in vielen unterschiedlichen Facetten. Der legendäre Ring of Kerry nimmt hier seinen Anfang und im Killarney Nationalpark erstrecken sich unberührte, naturbelassene Landschaften bis in Küstennähe.

Killarney liegt im Südwesten Irlands und ist die zweitgrößte Stadt in der Grafschaft Kerry. Rund 13.500 Einwohner leben in der Stadt, deren wichtigster Wirtschaftszweig der Tourismus ist. Sie liegt im Zentrum eines wildromantischen Landstrichs an den Ausläufern der Macgillycuddy's Reeks. Dieser Gebirgszug ist der höchste in der Republik Irland. Mit dem Lough Leane liegt der größte See des Killarney Nationalparks in unmittelbarer Nähe der Stadt. Killarney kann sich rühmen, im Jahr 2011 zur saubersten Stadt in Irland gewählt worden zu sein.

Galway

Galway ist eine alte Hafenstadt und das Verwaltungszentrum der gleichnamigen Grafschaft, die im Westen Irlands gelegen ist. Die Geschichte der Stadt fängt im Jahre 1124 an. Anfang 12. Jahrhunderts war hier das Fort Dún Bhun na Gaillimhe aufgebaut. Die Siedlung, die in der Nähe der Verteidigungsanlage gegründet war, hatte eine sehr vorteilhafte strategische Lage und zog deshalb die Normannen heran. Schon im Jahre 1230 haben sie das Fort ergriffen, damals leitete Richard Mor der Burg die Eroberer.Seit dieser Zeit wurde Galway von der de Burg Dynastie regiert, die später die irische Kultur akzeptiert haben. Galway entwickelte sich in der ersten Linie als Handelszentrum. Im Mittelalter beschäftigten sich die Dynastien der lokalen Kaufmänner mit Verwaltung der Stadt. Den offiziellen Status der Stadt hat Galway im Jahre 1484 bekommen. Damals hatte die Stadt enge Beziehungen mit England, während die Beziehungen mit Irland eher kühl waren. Die Situation hat sich nur Ende 17. Jahrhunderts geändert, wenn Galway von den Truppen vom Wilhelm III ergriffen war.

Londonderry

Derry (offiziell Londonderry) ist eine Stadt in Nordirland. Sie ist die zweitgrößte Stadt Nordirlands und viertgrößte der irischen Insel. Sie liegt am River Foyle in der Grafschaft Londonderry nahe der Grenze zur Republik Irland.

Die Altstadt von Derry ist umgeben von der 1,5 km langen und bis zu acht Meter hohen, begehbaren Stadtmauer aus dem 17. Jahrhundert, die nahezu im Originalzustand (bis auf drei später ergänzte Tore) erhalten ist und damit als besterhaltene in Großbritannien und Irland gilt. Als älteste Gebäude der Stadt und die größte anglikanische Kathedrale Nordirlands ist St. Kolumban (engl. St. Columb's Cathedral) ein weitere Sehenswürdigkeit von Derry.

Belfast

Belfast ist die Hauptstadt von Nordirland im Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland und die zweitgrößte Stadt der irischen Insel nach Dublin.Belfast liegt an der Mündung des Flusses Lagan in der Bucht von Belfast (englisch Belfast Lough). Die Stadt besitzt den Status einer City und bildet einen der elf nordirischen Verwaltungsbezirke. Im Dublin-Belfast corridor entlang der Autobahn wohnen drei der sechs Millionen Iren.

Belfast ist Sitz eines katholischen (Bistum Down und Connor) und eines anglikanischen Bischofs (Bistum Down und Dromore), Universitätsstadt und besitzt einen Seehafen. Die Stadt ist außerdem Sitz der Regierung und des Parlaments von Nordirland. Innerstädtische Gebiete Belfasts gehörten vor allem in den 1970er Jahren zu den Schauplätzen des Nordirlandkonflikts.

1177 entstand im heutigen Stadtgebiet eine normannische Burg. 1603 wurde Belfast gegründet. Angesichts der fortdauernden Aufstände im katholisch gebliebenen Irland wurde die Ansiedlung loyaler schottischer Presbyterianer speziell im Bereich Belfasts durch die Krone gefördert. Im 17. Jahrhundert bauten aus Frankreich geflohene Hugenotten die Leinenindustrie auf.

Im 18. Jahrhundert erfolgte eine Erweiterung des Hafens. 1912 lief die in der Belfaster Werft Harland & Wolffgebaute Titanic von hier zu ihrer ersten Fahrt aus. Bei Unruhen in den Jahren 1920 bis 1922 starben knapp 500 Menschen. Im April und Mai 1941 kam es zu starken Schäden in Hafen und Stadt durch Bombardementsder deutschen Luftwaffe. 1969 begannen die bürgerkriegsähnlichen Auseinandersetzungen zwischen militanten Gruppen der Katholiken und Protestanten (man spricht heute meist euphemistisch von "troubles"). Offiziell beendet wurden sie 1998 durch das so genannte Karfreitagsabkommen. Die stark gehemmte Entwicklung der Stadt kam danach in Gang: Wirtschaft und Tourismus entwickelten sich stärker.

Am 16./17. Juni 2009 kam es in Belfast zu Ausschreitungen gegen dort ansässige Rumänen. Nach Aussagen der Betroffenen verließen sie ihre Wohnungen, nachdem es mehrere Nächte in Folge zu Angriffen gegen sie gekommen war, bei denen rassistische Parolen gerufen und Fenster eingeschlagen und Türen eingetreten worden waren. Die Polizei evakuierte daraufhin am 17. Juni über 100 Rumänen zum Ozone-Komplex in Belfast, nachdem sie eine Nacht in der City Church in der University Avenue verbracht hatten.

Am 31. Mai 2011 fand in Belfast eine Gedenkveranstaltung an den Stapellauf der Titanic am 31. Mai 1911 auf der Werft Harland & Wolff statt, damals die größte Werft der Welt.

Amsterdam

Herzlich willkommen in Amsterdam! Wir möchten Ihnen diese faszinierende Stadt in den Niederlanden vorstellen.

Amsterdam, die Hauptstadt der Niederlande, ist eine lebendige Metropole mit einer reichen Geschichte und einer Bevölkerung von etwa 850.000 Menschen. Die Stadt liegt in der Provinz Nordholland im Westen des Landes und ist bekannt für ihre malerischen Grachten, historische Gebäude und ihre einzigartige Kultur.

Das Wetter in Amsterdam ist maritim geprägt. Die Sommer sind mild und angenehm, mit Durchschnittstemperaturen um die 20-25 °C, perfekt für Stadterkundungen und Fahrradtouren. Die Winter sind kühl, oft mit Temperaturen um den Gefrierpunkt.

Amsterdam ist berühmt für seine zahlreichen Grachten, die sich durch die Stadt schlängeln. Eine Grachtenfahrt ist eine hervorragende Möglichkeit, die Stadt aus einer anderen Perspektive zu erleben und die wunderschöne Architektur entlang der Wasserwege zu bewundern.

Die Altstadt von Amsterdam, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, ist ein historisches Juwel mit engen Gassen, malerischen Plätzen und historischen Gebäuden. Der Königliche Palast und die Oude Kerk (Alte Kirche) sind wichtige Sehenswürdigkeiten.

Amsterdam ist auch ein bedeutendes kulturelles Zentrum mit einer Fülle von Museen und Galerien. Das Rijksmuseum, das Van Gogh Museum und das Anne-Frank-Haus sind nur einige Beispiele.

Die Stadt ist stolz auf ihre Fahrradkultur, und Radfahren ist eine der besten Möglichkeiten, Amsterdam zu erkunden. Es gibt ein gut ausgebautes Radwegenetz, das es Ihnen ermöglicht, bequem durch die Stadt zu fahren.

Die niederländische Küche bietet eine Vielzahl köstlicher Spezialitäten, darunter Bitterballen (frittierte Fleischbällchen) und Poffertjes (kleine Pfannkuchen). Probieren Sie auch die berühmten holländischen Käsesorten.

Amsterdam ist eine Stadt des Fortschritts und der Toleranz, in der Kultur, Geschichte und Moderne harmonisch zusammenfließen. Die Einwohner von Amsterdam heißen Sie herzlich willkommen und laden Sie ein, die einzigartige Atmosphäre, die kulturelle Vielfalt und die Schönheit der Grachten zu erleben. Egal, ob Sie die historische Altstadt erkunden, Kunst und Geschichte entdecken oder die entspannte Atmosphäre genießen möchten, Amsterdam hat für jeden etwas Besonderes. Willkommen in Amsterdam!





AUSFLUGSZIELE

Irland

Irland oft auch als grüne Insel bezeichnet, ist eine Insel in Nordwesteuropa. Geographisch zählt sie zu den Britischen Inseln, von denen sie die zweitgrößte ist. Politisch ist die Insel geteilt in die Republik Irland (etwa 5/6 der Landfläche) und die Provinz Nordirland des Vereinigten Königreiches (UK).Dieser Reiseführer beschreibt die Republik Irland. Informationen zum zu Großbritannien gehörenden Teil der Insel findet man unter Nordirland.

Ring of Kerry

Der Ring of Kerry ist eine der beliebtesten Küstenrouten auf der irischen Insel. Die malerische Rundstrecke im Herzen der Grafschaft Kerry führt entlang unberührter Küsten, durch charmante Dörfer und lebendige Städte. Neben der Küstenlandschaft und der Region um Killarney sind die restaurierten Steinforts von Cahergall, Leacanabuaile (bei Cahersiveen) und das Staigue Fort besonders sehenswert.



Giant’s Causeway

Der Giant’s Causeway (englisch für ‚Damm des Riesen‘, irisch Clochán an Aifir oder Clochán na bhFómharach) befindet sich an

der nördlichen Küste des Countys Antrim in Nordirland.

Der Giant’s Causeway ist seit 1986 UNESCO-Welterbestätte. Er besteht aus etwa 60 Millionen Jahre alten ca. 40.000 gleichmäßig geformten Basaltsäulen. Viele der Säulen haben einen sechseckigen Querschnitt, es gibt jedoch auch solche mit vier, fünf, sieben oder acht Ecken. Die größten der Steinsäulen haben eine Höhe von zwölf Metern. Die Gesteinsschicht ist bis zu 25 m dick. Der Giant’s Causeway führt etwa fünf Kilometer entlang der Klippen und endet im Meer, wovon er wieder – der alten Legende von Fionn mac Cumhaill zufolge – an der schottischen Küste als Fingal’s Cave auftaucht.



Burren

Der Burren ist eine Karstlandschaft im Nordwesten des County Clare in Irland. In Burren befinden sich die weltberühmten *Cliffs of Moher* und der *Poulnabrone Dolmen* ("Das Loch der Sorgen").



Connemara-Nationalpark

Der Connemara-Nationalpark befindet sich in Connemara im Westen von Irland und ist einer der sechs irischen Nationalparks. Eine Region, die für den Kontrast zwischen weitläufigen grünen Tälern mit kleinen Seen, Moorlandschaften und den Gebirgszügen Twelve Bens und Maamturk Mountains berühmt ist. Der Nationalpark hat die Aufgabe übernommen, die Natur zu erhalten und Touristen und Einheimische über die geologische Beschaffenheit sowie Flora und Fauna der Region zu informieren



Cliffs of Moher

Die Cliffs of Moher sind die bekanntesten Steilklippen Irlands. Sie liegen an der Südwestküste der irischen Hauptinsel im County Clare. Das 214 m hohe gefurchte Gestein ist nicht nur wegen der atemberaubenden Höhen der Felswand ein beliebtes Ausflugsziel, sondern auch die umwerfende Schönheit der Aussicht von oben ziehen die Touristen an.



LÄNDER

Irland

Herzlich willkommen in Irland: Gemeinsam entdecken wir ein Land voller natürlicher Schönheit, lebendiger Kultur und herzlicher Gastfreundschaft.

Irland, mit einer Bevölkerung von etwa 4,9 Millionen Menschen, erwartet uns mit seiner einzigartigen Mischung aus Geschichte und Moderne. Von den grünen Hügeln bis zu den malerischen Küsten bietet Irland eine Vielfalt an Eindrücken.

Das Wetter in Irland ist oft wechselhaft. Milde Sommer mit Temperaturen um die 15-20 Grad Celsius laden zu Entdeckungstouren ein. Der Winter ist kühl und feucht, mit Durchschnittstemperaturen von 4-8 Grad Celsius.

Die Amtssprache ist Irisch (Gaeilge) und Englisch. Englisch wird jedoch von den meisten Menschen gesprochen. Die Währung ist der Euro (EUR). Die Stromspannung beträgt 230V, und die Steckdosen sind vom Typ G. Ein Adapter kann erforderlich sein.

Die Einreisebestimmungen können je nach Staatsangehörigkeit variieren. EU-Bürger benötigen oft nur einen gültigen Personalausweis oder Reisepass für Aufenthalte bis zu 90 Tagen. Für längere Aufenthalte oder Staatsangehörige aus anderen Ländern können spezifische Visa-Anforderungen gelten.

Irland ist bekannt für seine reiche Kultur und Geschichte. Historische Stätten wie die Ruinen von Glendalough und die majestätischen Schlösser erzählen von der bewegten Vergangenheit des Landes. Die Stadt Dublin bietet moderne Sehenswürdigkeiten wie das Trinity College und die Temple Bar.

Die irische Küche hat ihren eigenen Charme. Genießen Sie traditionelle Gerichte wie Irischen Eintopf oder probieren Sie frische Meeresfrüchte. Die gemütlichen Pubs sind nicht nur ein Ort zum Essen, sondern auch zum Musikhören und geselligen Beisammensein.

Die atemberaubende Landschaft Irlands ist vielfältig. Die Klippen von Moher bieten spektakuläre Aussichten auf den Atlantik, während die sanften Hügel der Wicklow Mountains zum Wandern einladen. Die irische Küste und die grünen Wiesen sind eine Freude für Naturliebhaber.

Die Menschen in Irland sind bekannt für ihre Herzlichkeit und Gastfreundschaft. In den Pubs kann man oft traditionelle Musik hören und die einladende Atmosphäre genießen.

Insgesamt ist Irland ein Land, das uns mit seiner reichen Kultur, seiner atemberaubenden Natur und seiner freundlichen Atmosphäre begeistert. Egal, ob Sie die historischen Stätten erkunden, die Natur erleben oder die gesellige Lebensart genießen möchten - Irland bietet unvergessliche Erlebnisse für jeden Reisenden.

Großbritannien

Herzlich willkommen in Großbritannien: Gemeinsam entdecken wir ein Land voller faszinierender Geschichte, kultureller Vielfalt und beeindruckender Landschaften.

Großbritannien, mit einer Bevölkerung von über 66 Millionen Menschen, erwartet uns mit einer reichen Geschichte und modernem

Flair. Von den belebten Straßen Londons bis zu den ruhigen Highlands Schottlands bietet Großbritannien eine Vielfalt an Erlebnissen.

Das Wetter in Großbritannien ist bekanntlich wechselhaft. Milde Sommer mit durchschnittlichen Temperaturen von 15-25 Grad Celsius laden zu Aktivitäten im Freien ein. Der Winter bringt kühles, oft feuchtes Wetter mit Temperaturen um 0-10 Grad Celsius.

Die Amtssprache ist Englisch, und viele Menschen in Großbritannien sprechen auch andere Sprachen aufgrund der kulturellen Vielfalt des Landes. Die Währung ist das Britische Pfund (GBP). Die Stromspannung beträgt 230V, und die Steckdosen sind vom Typ G. Ein Adapter kann erforderlich sein.

Die Einreisebestimmungen können je nach Staatsangehörigkeit variieren. EU-Bürger benötigen oft nur einen gültigen Personalausweis oder Reisepass für Aufenthalte bis zu 6 Monaten. Für längere Aufenthalte oder Staatsangehörige aus anderen Ländern können spezifische Visa-Anforderungen gelten.

Großbritannien ist reich an Kultur und Geschichte. Historische Städte wie London, Edinburgh und Oxford erzählen von der reichen Vergangenheit des Landes. Die Tower Bridge, der Buckingham Palace und das Edinburgh Castle sind nur einige der vielen Sehenswürdigkeiten.

Die britische Küche hat sich weiterentwickelt und bietet eine breite Palette von kulinarischen Erlebnissen. Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Fish and Chips oder genießen Sie moderne Gourmet-Küche in den vielfältigen Restaurants.

Die Landschaft Großbritanniens ist beeindruckend vielfältig. Von den sanften Hügeln der Cotswolds bis zu den rauen Küsten von Cornwall bietet das Land eine Fülle von Naturschönheiten. Die Seen des Lake District und die Highlands Schottlands sind beliebte Ziele für Naturfreunde.

Die Menschen in Großbritannien sind für ihre höfliche Art und Gastfreundschaft bekannt. Von gemütlichen Pubs bis hin zu historischen Theatern können wir die kulturelle Vielfalt und den Charme des Landes erleben.

Insgesamt ist Großbritannien ein Land, das uns mit seiner reichen Geschichte, seiner beeindruckenden Natur und seiner multikulturellen Atmosphäre begeistert. Egal, ob Sie historische Stätten erkunden, die pulsierenden Städte genießen oder die malerische Landschaft erkunden möchten - Großbritannien bietet unvergessliche Erlebnisse für jeden Reisenden.

Niederlande

Herzlich willkommen in den Niederlanden! Wir laden Sie ein, dieses charmante Land in Nordeuropa zu erkunden, das für seine malerische Landschaft, historische Städte und freundliche Menschen bekannt ist.

Die Niederlande, ein Königreich mit einer Bevölkerung von etwa 17 Millionen, zeichnen sich durch ihre flachen Landschaften, Grachten und Windmühlen aus.

Das Wetter in den Niederlanden ist maritim und mild. Die Sommer sind angenehm warm, während die Winter kühl und feucht sind. Der Frühling und der Sommer sind ideale Reisezeiten.

Die Amtssprache ist Niederländisch, aber die meisten Menschen sprechen auch Englisch und oft Deutsch. Die Währung ist der Euro (EUR). Die Steckdosen haben den europäischen Standard mit 230 V und 50 Hz.

Die Einreise für EU-Bürger ist einfach - ein gültiger Reisepass oder Personalausweis genügt. Reisende aus anderen Ländern sollten die aktuellen Einreisebestimmungen überprüfen.

Die Niederlande bieten eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten, von den weltberühmten Museen in Amsterdam bis zu den historischen Städten wie Utrecht und Delft. Erkunden Sie die einzigartige Kultur der Niederlande, die von Kunst, Musik und Fahrradkultur geprägt ist.

Probieren Sie lokale Spezialitäten wie Bitterballen (frittierte Fleischbällchen) und Poffertjes (kleine Pfannkuchen). Entdecken Sie auch die Vielfalt der niederländischen Käsesorten und besuchen Sie einen Käsemarkt.

Die Niederlande sind ein Land der Toleranz und Offenheit. Wir hoffen, dass Sie Ihre Zeit hier genießen werden und die Schönheit und Kultur unseres Landes erleben können. Willkommen in den Niederlanden!

REISEBILDER







REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäcks-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)

- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbliebt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.bmeia.gv.at/reise-services/